

UMWELTERKLÄRUNG 2023/2024

JURACZKA

— THE ART OF EVENT —



KRAFT.

Wir kombinieren Erfahrung und Jugend in unserem Team. Das gibt uns Kraft für Herausforderungen und Unvorhersehbares.

SPEED.

Wir sind ein Kernteam - mit einem über 40 Jahre gewachsenem Netzwerk. So können wir schnell reagieren: Speed doesn't kill!

AUSDAUER.

Innovationen anbieten, Überraschendes realisieren. Das braucht einen langen Atem. Ausdauer ist der Schlüssel zum Erfolg.

3

VORWORT
Werte und Ziele

4

GREEN EVENTS
Ökologische und soziale Kriterien

6

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
Wir über uns

INHALT

7

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
Unser Team & unsere Tätigkeiten

8

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
Der Standort & seine Umgebung

10

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
UNSER STAKEHOLDER-DIALOG

12

UNSERE UMWELTPHILOSOPHIE
Nachhaltig und umweltgerecht

13

UNSERE UMWELTPHILOSOPHIE
Unsere Umweltpolitik

15

COMPLIANCE UMWELTRECHT
Unser Team & unsere Tätigkeiten

16

UNSERE UMWELTASPEKTE
Unser Umweltmanagementsystem

22

UNSERE UMWELTKENNZAHLEN
Direkt und Indirekt

28

UNSERE UMWELTLEISTUNGEN
Aus den Vorjahren

29

UNSER UMWELTPROGRAMM
2024 - 2025

32

GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG
TÜV NORD

33

IMPRESSUM
JURACZKA GES.M.B.H

VORWORT

Die Manfred & Alfred Juraczka GmbH steht für partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern in der Eventbranche in den Bereichen: Medientechnik, Business Kommunikation, Veranstaltungstechnik und Equipment Verleih. Das Unternehmen in dieser Form besteht seit dem Jahr 1977 in Wien, daher bringen wir in jedes unserer Projekte über 40 Jahre Erfahrung mit einem jungen, innovativen und zuverlässigen Team ein. Dies spiegelt auch unsere interne Organisation wider: durch offene Kommunikation und flache Hierarchien, bringen wir gemeinsam mit unseren

Mitarbeitern die Kompetenz und Sicherheit für die Umsetzung unserer Projekte zu unseren Kunden. Bei Anschaffungen sind wir bemüht, qualitativ höherwertige Komponenten zu erwerben, die Philosophie dahinter ist es, dass die Laufzeiten/Lebenserwartung höherwertiger Geräte in den meisten Fällen optimaler ist. Außerdem legen wir bereits seit einigen Jahren besonderes Augenmerk auf den Einsatz von modernen, energieeffizienten Geräten. Darüber hinaus schulen wir uns gegenseitig im umweltverträglichen Umgang mit Ressourcen. Es ist unser

Ziel, hochwertige Dienstleistung mit technischer Kompetenz so umweltverträglich wie möglich anzubieten. Wir arbeiten gemeinsam daran, auch unsere Prozesse umweltverträglich zu gestalten und unsere Abläufe dahingehend kontinuierlich zu optimieren. Unsere Mitarbeiter sind über unsere Werte und Ziele nicht nur informiert, sie sind in unsere Prozesse eingebunden und fühlen sich diesen persönlich verpflichtet.

Felix R. Giuliani
Felix R. Giuliani & das Juraczka Team



GREEN EVENTS

NACHHALTIGKEIT BEI EVENTS – ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE KRITERIEN

JURACZKA

Ihr Partner für Green
Meetings & Green Events.

Nachhaltigkeit spielt in der Eventbranche eine immer größere Rolle. Green Events sind Veranstaltungen, die unter ökologischen und sozialen Kriterien geplant und durchgeführt werden. Ziel ist es, Umweltauswirkungen zu minimieren – sei es durch reduzierten Energieverbrauch, weniger Abfall oder die Nutzung regionaler Ressourcen und Transportlösungen.

Die Green Event-Zertifizierung bestätigt, dass eine Veranstaltung diese hohen Standards erfüllt. Sie schafft Vertrauen und unterstreicht die Verantwortung der Veranstalter.

Bei Juraczka GmbH setzt als EMAS zertifiziertes Unternehmen auf die Zusammenarbeit mit Green-Event-zertifizierten Partnern um gemeinsam einen aktiven Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten.

Green Events – Unsere Partnerschaft mit eVisions eventorganisation GmbH

Wir bei JURACZKA arbeiten hier mit eVisions eventorganisation GmbH zusammen, um nachhaltig zertifizierte Green Events zu realisieren. eVisions ist seit 22.06.2024 als Veranstalter und Lizenznehmer des Österreichischen Umweltzeichens für

"Green Meeting & Green Events" gelistet und setzt erfolgreich Maßnahmen für umweltfreundliche Events um. Die Green Events-Zertifizierung ist ein Gütesiegel, das umweltfreundliche Veranstaltungen auszeichnet. Es wird in Österreich vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) verliehen und kennzeichnet Events, die nachhaltige Prinzipien einhalten.

Was eVisions auszeichnet:

- Ressourcenschonung: Der sparsame Umgang mit Energie, Wasser und Materialien.
 - Mobilität: Förderung umweltfreundlicher Transportmittel, wie öffentliche Verkehrsmittel. All unsere Mitarbeiter:innen verfügen über ein Klimaticket.
 - Abfallvermeidung und Recycling: Minimierung von Müll und Wiederverwendung von Materialien (z.B. Einsatz von Naturmaterialien)
 - Regionale und biologische Produkte: Bevorzugt werden regionale und nachhaltige Produkte (z.B. bei der Verpflegung).
- Diese Partnerschaft stärkt unser gemeinsames Engagement für Nachhaltigkeit. Gemeinsam setzen wir Zeichen für eine umweltbewusste Zukunft!

Kontakt

office@juraczka.at
Tel: 0043 1 894 27 61-0

Mitarbeiter

12 Personen

Fuhrpark

1 PKW
4 LKW

Erfolge

45 Jahre
Unternehmensbestand

Veranstaltungen

700

Umsatz

1 800 000€

Lagerflächen

425 m²

Partner

Österreichische Post AG,
Magenta, Raiffeisen, PULS
4, WKÖ, WKW, uvm.

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2023.

ALLGEMEINE INFORMATION

Wir über uns.

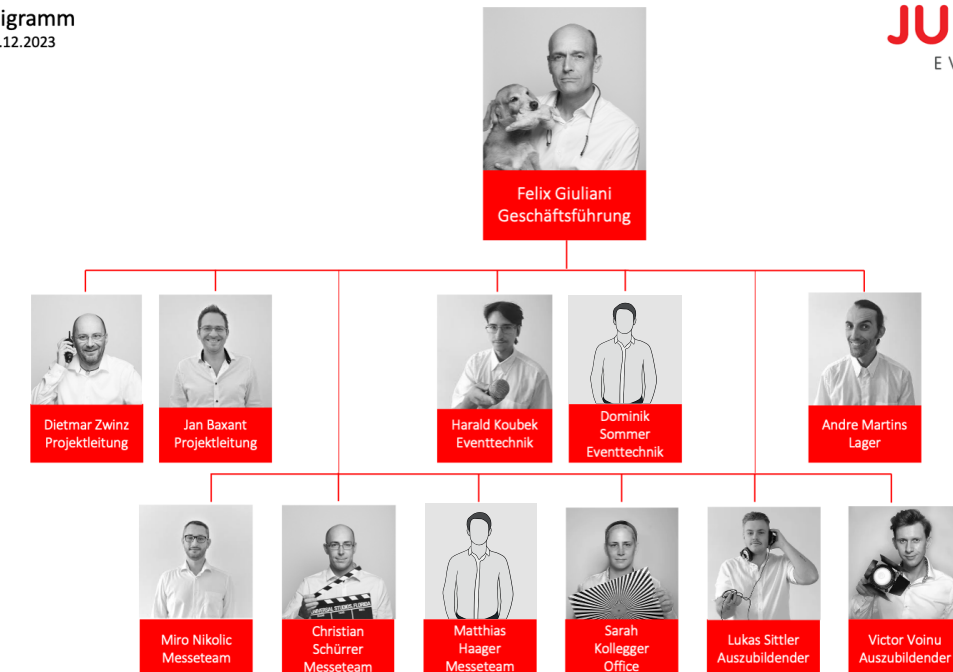
Ende der 1950er-Jahre wurde das Fotogeschäft von Alfred Juraczka gegründet. Mit dem Aufkommen von Diaprojektionen für Präsentationen entstand die Idee, diese Technologie gezielt für Kundenpräsentationen einzusetzen und zur Vermietung anzubieten. Ende der 1970er-Jahre wurden die Projektor-Steuerungen weiterentwickelt, und die komplexe technische Lösung konnte mit firmeneigenen Technikern erfolgreich am Markt etabliert werden. Im Jahr 1980 wurde die **M. & A. Juraczka GmbH** gegründet, um den Fokus verstärkt auf die neuen Entwicklungen im Bereich Video zu legen. Neben hochmoderner Kamera- und Videotechnik wurden ergänzende Peripheriegeräte, professionelle Audio-Systeme und High-End-Projektionslösungen angeschafft, um Kunden stets die neueste Technik zur Verfügung zu stellen. In dieser Zeit realisierte das Unternehmen rund 500 TV-Aufzeichnungen mit einem firmeneigenen Fernsehübertragungswagen für verschiedene Fernsehsender und Filmproduktionen. Zudem wurden zahlreiche Veranstaltungen technisch betreut und umgesetzt. Durch die langjährige Erfahrung, das technische Know-how und die kontinuierlich wachsenden Kundenkontakte entwickelte sich die **M. & A. Juraczka GmbH** zu einem führenden Anbieter für professionelle Medientechnik,

Eventlösungen und Businesskommunikation. Im Jahr 2015 übergab Manfred Juraczka altersbedingt die Leitung des Unternehmens, das seither konsequent weiterentwickelt wurde.

Heute steht die **M. & A. Juraczka GmbH** für höchste technische Kompetenz und eine enge, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit ihren Kunden. Wir begleiten Projekte jeder Größenordnung – von kleinen Vorstandssitzungen bis hin zu Großveranstaltungen wie Hauptversammlungen – und entwickeln gemeinsam mit unseren Auftraggebern die effizientesten Lösungen.

Als erfahrener Partner für professionelle Businesslösungen betreuen wir namhafte Kunden wie die **Österreichische Post AG, Magenta, Raiffeisen, Wirtschaftskammer Österreich** und viele weitere Unternehmen. Unser Kernteam besteht aus neun festen Mitarbeitern sowie der Geschäftsführung und 2 Projektleitungen. Zusätzlich werden je nach Projektumfang **8 bis 12 Freelancer** für die technische Umsetzung von Events beschäftigt.

Unser Unternehmen ist spezialisiert auf **Audio- und Videotechnik, Projektion und Streaming**, mit einem besonderen Fokus auf **analoge, digitale und hybride Veranstaltungen**. Die Dienstleistungen umfassen zudem

Organigramm
Stand 31.12.2023

Beschallung und Tontechnik, Bühnentechnik, Kameraverleih und Veranstaltungstechnik. Juraczka ist außerdem Mitglied der **Vienna Film Commission** und bringt seine Expertise in die Film- und TV-Produktion ein.

Mit über 40 Jahren Erfahrung legen wir besonderen Wert auf Persönlichkeit, Dienstleistung und Handwerk – getreu dem Motto: „**Alles, nur nicht durchschnittlich!**“

Zu unseren aktuellen Projekten des Unternehmens gehören unter anderem die **technische Betreuung der Wiener Kaiser Wiesn 2024, der 16. Diversity Ball im Wiener Rathaus sowie die Sonepar 2024 in der Marx Halle**. Und es freut uns auch besonders, dass wir die **Verleihung des Umweltmanagement-Preis 2024** und die **Umweltmanagement Konferenz des BMK und dem deutschen BMUV** betreuen durften.

Mit Sitz in Wien setzen wir als Unternehmen weiterhin Maßstäbe in den Bereichen Medientechnik, Eventlösungen und Broadcast-Technik – stets mit dem Anspruch, Kunden die beste verfügbare Technologie und maßgeschneiderte Lösungen zu bieten.

Unser Team & unsere Tätigkeiten

Unsere Leistungen umfassen den **Verleih, die Betreuung und die Lagerung modernster Eventtechnik**. Von der ersten Idee bis zur finalen Umsetzung begleiten wir unsere Kunden umfassend – sei es bei der **Pitch-Präsentation** oder der **Realisierung** der Veranstaltung. Unser Fokus liegt auf der **optimalen Dimensionierung** jedes Events und der Entwicklung maßgeschneiderter

Lösungen, die nicht nur den gewünschten Content bestmöglich zur Geltung bringen, sondern auch eine **umweltverträgliche Umsetzung** gewährleisten.

Jährlich betreuen wir über **700 Veranstaltungen** in Österreich und ganz Europa – mit modernster **Audio-, Video- und Lichttechnik, Veranstaltungs-IT, Streaming- sowie Videokonferenzlösungen**. Dabei setzen wir konsequent auf **energieeffiziente Geräte** und nachhaltige Technologien.

Unser Engagement für Umweltschutz spiegelt sich auch in unserem spezialisierten Umweltteam wider: **Sarah** (bis 2023), **Daniela** (seit 2024), **Viktor und Oliver** arbeiten kontinuierlich an nachhaltigen Lösungen und werden dabei von **Felix als Umweltbeauftragtem** geleitet.



Unser Dreh- & Angelpunkt befindet sich in Wien-Simmering, ganz in der Nähe der Wiener Gasometer Türme. An diesem Standort befinden sich auf insgesamt 425m² unser Lager und alle Büroräume. Das Bürogebäude wurde 1995 erbaut und gehört der „hs art service austria Gruppe“. Es ist mit modernster Beschattungs- & Jalousietechnik ausgestattet. Ca. 60% des Geländes ist als Kunstdepot für private Sammler und Museen genutzt und 40% werden von sonstigen Parteien verwendet (Personalvermittler, Anlagenbauer, Holzrestauration, Eventtechnikdienstleistern, etc.). Zu den anderen Parteien im Haus herrscht ein freundschaftliches Verhältnis.

In direkter Nähe zu unserer Geschäftsadresse befinden sich keine Schutzgebiete oder Flüsse. Der Bauplatz ist als Gemischtes Baugebiet – Betriebsbaugebiet mit Industriegebiet gewidmet. Die Nachbarschaft besteht aus gemischt bebautem Gebiet. Es sind sowohl Wohnhausanlagen als auch Industriebereiche und Kommerzialgebäude in direkter Nähe. Auch ein Gartenverein und ein Fiakerstall ist in der Nachbarschaft. Am Standort stehen uns 10 Parkplätze für Kunden zur Verfügung.

Im Durchschnitt finden ca. 3 Lieferungen pro Tag mit den eigenen Lieferwägen statt. Außerdem kommen noch

sporadisch Boten und Materialtransporte von Fremdfirmen an. Unsere Firma hat das Privileg ein Lager zu verwenden welches eine trockene Lade-Zone mit zwei Toren hat. So ist es zu jeder Tageszeit möglich Fahrzeuge zu beladen und die Lärmbelästigung wird auf ein Minimum reduziert. Durch die doppelten Ladetore geht beim Ladevorgang keine Wärme verloren und auch die Geräte werden durch den geringen Temperaturunterschied, beim Verladen, wenig belastet.

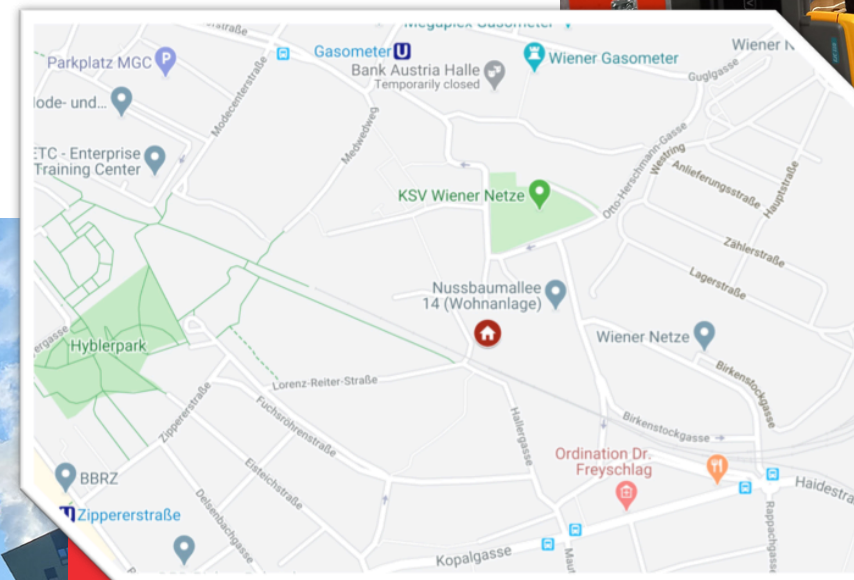
Die Verkehrsanbindung in den Süden Wiens ist gut, ebenso in die innere Stadt. Da die Autobahnauffahrt in unmittelbarer Nähe ist, ist auch der Norden Wiens gut erreichbar. Zu Stoßzeiten, vor allem in der Rushhour morgens und abends sind Staus vorprogrammiert. Deswegen wird versucht Transporte außerhalb der Rushhour zu erledigen. Die U3 bietet eine sehr gute Verkehrsanbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Nach ca. 7 min Fußweg erreicht man das Bürogebäude. Durch den guten U-Bahn Anschluss kann nahezu zu jeder Tages- und Nachtzeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln angereist werden. Die Mitarbeiter fahren Großteils mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Arbeitsplatz.

Wien-Simmering

Standort auf insgesamt 425m²:
Lager und alle Büroräume



DER STANDORT & SEINE UMGEBUNG



WIEN SIMMERING



UNSER STAKEHOLDER-DIALOG

Nachhaltiges & verantwortungsvolles Handeln schafft die Basis für die Beziehungen zu unseren Stakeholdern. Deswegen kommunizieren wir regelmäßig und transparent über unsere Entscheidungen und die Konsequenzen unserer Tätigkeit. Natürlich wollen wir aber auch wissen, wie unsere Stakeholder über unser Unternehmen denken. Diesen Dialog führen wir im persönlichen Gespräch auf unseren Events, durch regelmäßige Mit-

arbeiter- & Kundenbefragungen und anonyme Feedbackangebote. Zudem gibt es einen regelmäßigen Austausch mit Partnern aus der Branche, um auf dem neuesten Stand der (Umwelt-)Technik zu bleiben. Wir sind offen für neue Best-Practice Beispiele und binden unsere Mitarbeiter mithilfe von Workshops in der Konzeption von neuen Umweltzielen und Ideen zur Verbesserung ein.

JURACZKA
EVENTTECHNIK

Wie wird deiner Meinung nach im Unternehmen das Thema Umweltschutz gelebt?

Hilf uns, die Stärken und Schwächen im betrieblichen Umweltschutz zu erfassen. Klicke die Antworten an, die deine Meinung am besten wiedergeben. Du kannst gerne deinen Namen hinterlassen – musst aber nicht. Wenn du keine Antwort weißt, ist das kein Problem – einfach „Keine Ahnung“ anklicken.

Name (nicht zwingend):

Nutzung der Rohstoffe

😊 Super! 😐 Na ja, geht so... ☹️ Eher nicht so gut 😞 Keine Ahnung



Eine runde Sache

Wie bereits im Jahr 2019 wurde auch im Oktober 2024 eine weitere Mitarbeiterbefragung gestartet. Bewertet wurden verschiedene Kategorien des Umweltschutzes im Schulnotensystem (1 = sehr gut, 5 = ungenügend). Auch hier zeigt sich – wir sind alles andere als durchschnittlich! Alle Kategorien wurden von unseren MitarbeiterInnen um Schnitt zwischen gut und sehr gut bewertet. Aber wir wollen noch mehr – das Ziel ein "perfekter Kreis". Daher arbeiten wir weiterhin besonders an den Bereichen "Trennung und Recycling von Abfällen" sowie "Information über Umweltschutz" (intern und extern).



CIRCLE OF PERFECTION

UNSERE UMWELTPHILOSOPHIE

Nachhaltig und umweltgerecht.

Unsere Umweltphilosophie verstehen wir als ein zentrales übergeordnetes Konzept zur nachhaltigen, umweltgerechten Führung des gesamten Unternehmens. Ziel dieses Konzeptes ist der gleichberechtigte Fokus auf umweltbezogene, gesellschaftliche und betriebswirtschaftliche Ziele. Diese drei Aspekte bedingen einander:

Umweltbezogene Nachhaltigkeit:

Die umweltbezogene Nachhaltigkeit realisieren wir durch den Schutz unserer Umwelt und des Unternehmens durch die Verhinderung oder die Minderung der von uns verursachten nachteiligen Auswirkungen auf Umweltzustände. Von wesentlicher Bedeutung ist für uns dabei die Betrachtung des Lebenswegs unserer Produkte bzw. Dienstleistungen und der Einsatz umweltfreundlicher Verfahren, die negative Umweltauswirkungen bestmöglich reduzieren.

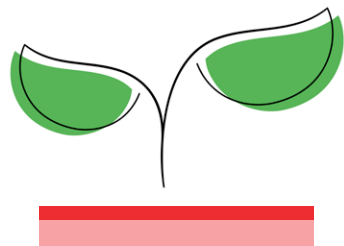
Gesellschaftliche Nachhaltigkeit:

Die gesellschaftliche Nachhaltigkeit umfasst die sozialen Beziehungen aller Akteure unseres Unternehmens mit den relevanten Akteuren in dessen Umfeld. Zu diesem Zweck verfolgen wir die Kommunikation von relevanten Umweltinformationen gegenüber den entsprechenden interessierten Parteien. Die wesentlichen umweltrelevanten Anforderungen werden von uns ermittelt, bewertet und im Bedarfsfall leiten wir davon für uns bindende Verpflichtungen ab.

Betriebswirtschaftliche Nachhaltigkeit:

Die betriebswirtschaftliche Nachhaltigkeit wollen wir erreichen, indem wir bei der Entscheidungsfindung finanzielle und betriebliche Vorteile durch umweltverträgliche Alternativen realisieren und damit auch die Marktposition unseres Unternehmens stärken. Dies kann beispielsweise durch eine Minimierung des Ressourcenverbrauchs, besserer Energieeffizienz oder die Verwendung von erneuerbaren Energien sowie Rohstoffen erreicht werden.

Diese übergeordneten Aspekte der unternehmensneutralen Umweltphilosophie werden als schriftliches Bekenntnis unserer Organisation zum Umweltschutz und als Grundlage für strategische Verbesserungen in unserer operativen Umweltpolitik konkretisiert.

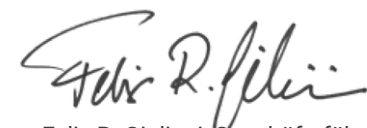


„Juraczka steht seit 1980 für technische Dienstleistung mit Fokus auf Audio und Video sowie partnerschaftliche Kundenbindungen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Einsatz von modernen energieeffizienten Geräten, geschultem Personal und dem umweltverträglichen Umgang mit Ressourcen.

Es ist unser Ziel, hochwertige Dienstleistung mit technischer Kompetenz anzubieten. Wir arbeiten daran, unsere Prozesse umweltverträglich zu gestalten, die Einwirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten und unsere Abläufe kontinuierlich zu optimieren.

Unsere Mitarbeiter sind über die Werte und Ziele informiert, in unsere Prozesse eingebunden und fühlen sich diesen persönlich verpflichtet. Hierzu schulen wir unsere Mitarbeiter in der Trennung von Abfall, im Umgang mit Gefahrstoffen und im sparsamen Verbrauch von Energie und natürlichen Ressourcen und stellen die dafür erforderlichen Mittel zur Verfügung. In einem offenen und partnerschaftlichen Dialog mit unseren Anrainern, den Behörden, Kunden und Lieferanten setzen wir uns mit den umweltbezogenen Anforderungen unserer unternehmerischen Tätigkeit aktiv auseinander. Als Basis unserer Umweltleistungen stellen wir sicher, dass wir alle umweltrelevanten Gesetze einhalten und erwarten dies auch von unseren Vertragspartnern.

Der nachhaltige Gedanke ist für uns eine Haltungsfrage: Höflichkeit, Partnerschaftlichkeit, persönliche Verantwortung und soziale Kompetenz sind unsere Grundwerte. Es geht uns darum, einen Umdenkprozess einzuleiten und diesen weiterzuführen. Als innovatives Unternehmen sehen wir die Entscheidung zu diesem Versprechen als einen Meilenstein für die Zukunft“


Felix R. Giuliani, Geschäftsführer

UNSERE UMWELTPOLITIK





DIVERSITY BALL WIEN 2024

COMPLIANCE UMWELTRECHT

Maßgebliche Umweltrechtsbereiche	Relevante Einrichtungen/Aktivitäten
Anlagenrecht	Freistellung von Kleinanlagen, Brandschutzmaßnahme, Erste-Hilfe Maßnahmen, etc.
Abfallrecht	Umgang mit Elektroaltgeräten, Mülltrennung- & Entsorgung
Arbeitnehmerschutzrecht	Arbeitnehmerschutz insb. im Bereich des Eventauf- & abbaus sowie des Lagers
Chemikalienrecht	Lagerung von Desinfektionsmittel
Umweltschutz	EMAS-Verordnung
Luftreinhalterecht	Fuhrpark

Alle relevanten geltenden Umweltvorschriften werden eingehalten und einer jährlichen Überprüfung unterzogen. Die letzte Überprüfung fand im Rahmen des internen Audit am 04.02.2025 statt.

UNSERE UMWELTASPEKTE

Die Grundlage aller Planungsaktivitäten unseres Umweltmanagementsystems ist die Bestimmung von Umweltaspekten, die von unserem Unternehmen ausgehen und durch eine Veränderung der Umwelt Umweltauswirkungen hervorrufen. Unser Ziel war es, dass wir innerhalb des festgelegten Anwendungsbereichs die Umweltaspekte bezüglich unserer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen ermitteln, wobei es vor allem darum geht, den gesamten Lebensweg zu berücksichtigen. Zusätzlich wollen wir uns nun im Jahr 2025 speziell mit der vorgelagerten Wertschöpfungskette auseinandersetzen und diese näher beleuchten.

Die Bewertung haben wir durch folgenden Ablauf definiert:

- Aufnahme aller Prozesse aus der Prozesslandkarte und Analyse auf ihre Umweltaspekte
- Ergänzung durch die Problemfelder aus der Standortbegehung
- Aufnahme von Stör- & Notfällen
- Bewertung ihrer Umweltauswirkung & des Umweltrisikos
- Bewertung ob eine bindende Verpflichtung vorliegt aus dem Rechtsregister
- Bewertung der Quantität aus der Input- & Outputanalyse
- Bewertung der Strategischen Relevanz aus Kontext- & Stakeholderanalyse
- Bewertung der Praktiken (Einschätzung)

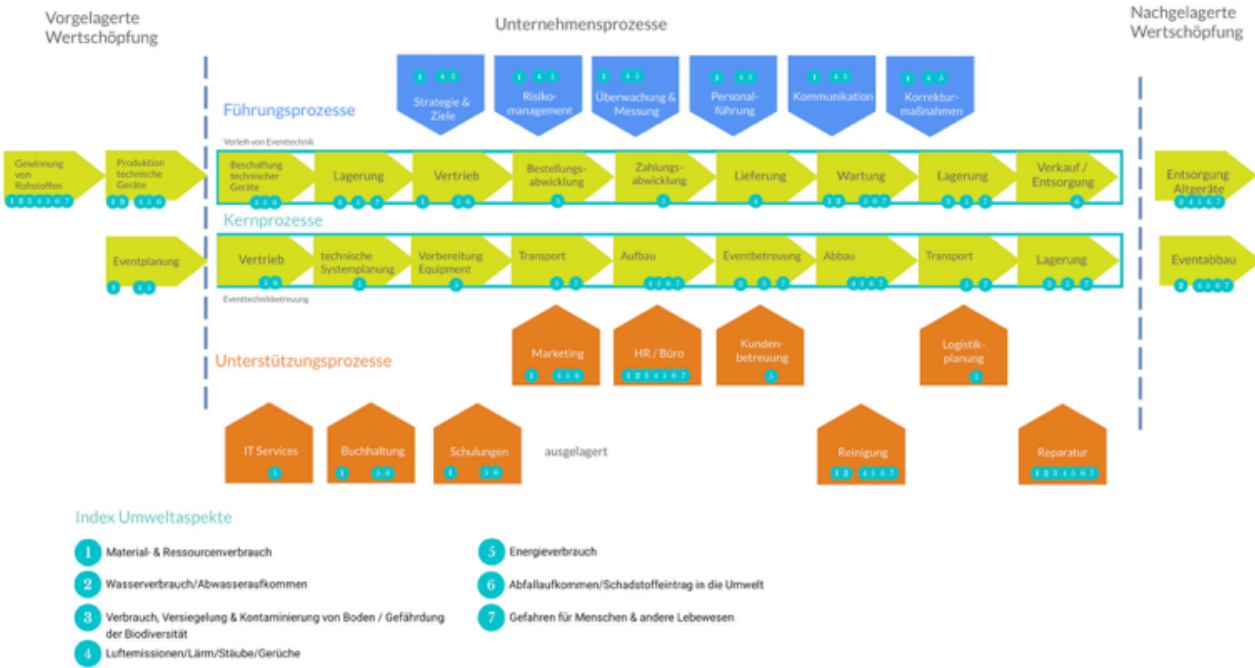


Abbildung 2: Prozesslandkarte Juraczka

Bewertung der Umweltaspekte

Zur Bewertung der Umweltaspekte arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

- Umweltauswirkung
- Umweltrisiko in nicht bestimmungsgemäßen Situationen
- Bindende Verpflichtung (Rechtsregister)
- Quantität (Betriebs- & Produktbilanzen)
- Strategische Relevanz für Unternehmen (Stakeholder- & Unternehmensbewertung)
- Praktiken Branchenvergleich (Benchmarking)

Direkte Umweltaspekte (Normalbetrieb)			
Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Ressourcenverbrauch	Ressourcenknappheit	Derzeit kein Handlungsbedarf	Büromaterial, Wartung & Instandhaltung von Geräten
Wasser / Abwasser	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Küchen- & Sanitäranlagen, Kennzeichnung von umweltrelevanten Stoffen
Boden / Fläche / Biodiversität	Bodenkontamination, Schädigung der Biodiversität	Kleinere Anpassungen	Begrünung von Büro- & Außenflächen
Emissionen / Lärm / Staub / Gerüche	Klimawandel	Handlungsbedarf	Transport
Energie	Energieverbrauch	Kleinere Anpassungen	Betrieb von Geräten, Heizung
Abfall	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Fachgerechte Entsorgung von Geräten, Mülltrennung
Sicherheit	Verletzungen / Schäden von Lebewesen	Derzeit kein Handlungsbedarf	Brand, Schutz des Grundwasser, Schutz vor Infektionen

Indirekte Umweltaspekte			
Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Beschaffung	Reduzierung der Biodiversität, Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasserverbrauch & Energieverbrauch, Kinderarbeit, unzureichende Sicherheitsvorkehrungen	Kleinere Anpassungen	Gewinnung von Rohstoffen
Produktion technischer Geräte	Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasser- & Energieverbrauch	Kleinere Anpassungen	Erzeugung von Vorprodukten, Transport, Beschaffung von Hilfsstoffen beim Lieferanten
Eventplanung	Rohstoffknappheit, Klimawandel, Energieverbrauch	Derzeit kein Handlungsbedarf	Personenwege, Verwendung von Büromaterial, Einsatz digitaler Mittel
Lieferanten	Klimawandel	Kleinere Anpassungen	Einkauf
Durchführung des Events	Reduzierung der Biodiversität, Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasserverbrauch & Energieverbrauch, unzureichende Sicherheitsvorkehrungen	Kleinere Anpassungen	Durchführung des Events
Abfallbehandlung	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Abfallendbehandlung
Eventabbau	Verletzungen / Schäden von Lebewesen	Derzeit kein Handlungsbedarf	Umweltgerechte Entsorgung
Gebäudereingung	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Reinigung mit umweltrelevanten Stoffen

Störfälle / Abnormaler Betrieb*			
Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Brandschutz	Schaden & Kontaminationen durch Brand	Derzeit kein Handlungsbedarf	Feuerlöscher
Sabotageschutz	Umweltunfälle durch Sabotage	Derzeit kein Handlungsbedarf	Gebäudezutritt, Datensicherheit
Schutz vor Gasaustritt	Gasaustritt	Derzeit kein Handlungsbedarf	Gashahn
Schutz vor Bodenkontamination	Bodenkontamination	Derzeit kein Handlungsbedarf	Lagerung von umweltrelevanten Stoffen
Schutz des Grundwassers, vor unerlaubter Kanaleinleitung	Gefährdung des Grundwassers	Derzeit kein Handlungsbedarf	Lagerung von umweltrelevanten Stoffen
Luftschutz	Luftverunreinigung	Derzeit kein Handlungsbedarf	derzeit keine
Schutz & Maßnahmen bei Unfällen	Unfälle von betriebsfremden Personen	Derzeit kein Handlungsbedarf	Erste-Hilfe Koffer

*ein abnormaler Betrieb konnte nur in zwei Bereichen festgestellt werden:

- leichte Erhöhung der Emissionswerte bei Inbetriebnahme der Fahrzeuge durch einen Kaltstart
- Stromverbrauch bei den Abkühlzeiten der Projektoren nach Betriebsende

in beiden Bereichen sind die Umweltauswirkungen gering und nicht vermeidbar, daher werden diese nicht gesondert als Umweltaspekt angeführt.

Ressourcenverbrauch

Unser Ressourcenverbrauch ist sehr gering. Büro- und Verkaufsmaterialien werden sehr sparsam verwendet. Als weitere Maßnahme sind wir dabei eine Umstellung der papierintensiven Buchhaltung auf eine digitale Form auch mithilfe von künstlicher Intelligenz durchzuführen.

Bereits vor ca. 10 Jahren wurden sämtliche batteriebetriebenen Geräte durch Akku-Geräte ersetzt. Einwegbatterien werden ausschließlich für Kunden-equipment verwendet, wenn es keine Lademöglichkeit vor Ort gibt oder es während der Veranstaltung nicht möglich ist, dieses zu verwenden.

Auch die Reinigungsmittel für den Küchenbetrieb, sowie die Reinigung von Elektrogeräten belaufen sich auf Haushaltsmengen. Es werden zu keiner Zeit mehr als 50 Aerosolpackungen (Spraydosen) und keine brennbaren Flüssigkeiten in unseren Vorratsräumen gelagert.

Wasser/Abwasser

Unser Wasserbedarf beschränkt sich auf die Küchen und Sanitäreinrichtungen in unseren Büroräumlichkeiten. Hier werden bereits biologisch abbaubare Reinigungsmittel verwendet, allerdings muss hier immer wieder bei der externen Reinigungsfirma auf die Verwendung hingewiesen werden. Da die Mengen des Wasserverbrauchs sehr gering sind und auch keine haushaltsunüblichen Stoffe ins Abwasser gelangen gibt es für den Normalbetrieb keinen Handlungsbedarf.

Boden/Fläche/Biodiversität

Bei dem von Juraczka gemieteten Bereich handelt es sich ausschließlich um Büro-, Lager- sowie Parkplatzraum, der sich als komplett versiegelte Fläche darstellt. Innerhalb des Büros legen wir allerdings sehr viel Wert auf ein gutes Raumklima durch eine große Anzahl von Zimmerpflanzen. Außerhalb des Gebäudes gibt es einen Grünstreifen, der zur Zeit ausschließlich mit Gras bewachsen ist. Hier gäbe es Möglichkeiten die lokale Biodiversität zu fördern. Dies wäre allerdings nur mit der Genehmigung des Gebäudeeigentümers möglich. Als kleine Maßnahme wurde 2022 ein Bienenhotel aufgestellt und 2023 der kleine Außenbereich hinter dem Lager als Aufenthaltsbereich gestaltet. Hier stehen auch zwei Hochbeete, die gerne von unseren MitarbeiterInnen bepflanzt werden und die Ernte dann in ein gemeinsames Mittagessen verkocht wird.

Eine Kontamination des Bodens der Anlage ist bei Normalbetrieb durch die Betriebsaktivitäten sehr unwahrscheinlich. Eine Kontamination durch eventuelle Stör- bzw. Notfälle im Lager ist durch die Komplettversiegelung des Bodens (darunter befindet sich das Kunstdepot) so gut wie ausgeschlossen. Es werden daher auch keine Auffangwannen benötigt.

Als neue Maßnahme wollen wir uns ab 2025 nun uns mit unseren Biodiversitätsauswirkungen entlang der Wertschöpfungskette auseinander setzen.

Emissionen/Lärm/Staub/Gerüche

Der größte Faktor im Bereich Emissionen ist der Transport des Equipments zu den diversen Veranstaltungsorten. Durch die Übernahme des Post-Messeteams 2020 ist es zu einem massiven Anstieg des Dieselverbrauchs und damit der Emissionen gekommen. Im September 2023 wurde dieser Bereich aufgelassen. Daher gehen wir von einer Senkung der THG-Emissionen in den Folgejahren aus. Weiterhin verfolgen wir jedoch das Ziel der Klimaneutralität nach dem Prinzip: „Vermeiden/Reduzieren/Kompensieren“.

- CO2-Vermeidung: Hier achten wir besonders auf eine effiziente, softwareunterstützte Transportlogistik sowie darauf Leerfahrten zu vermeiden.
- CO2-Reduktion: Wir verwenden abgasarme Fahrzeuge (mind. Euro 5) die
- regelmäßig gewartet und inspiziert und ggf. durch emissionsärmere Modelle ausgetauscht werden. Wir planen einen Umstieg auf Elektromobilität innerhalb der nächsten 5 Jahre (1 Elektro-PKW wurde bereits 2024 durch Leasing angeschafft).
- Finanzieller Klimabeitrag: Im Maße der 2019-2021 angefallenen, nicht vermeidbaren CO2-Emissionen wurden Klimaschutzprojekten mit Gold Standard Zertifizierung unterstützt. Für die Periode 2022-2025 soll hier noch ein weiteres nationales Projekt hinzukommen.

Energie (ohne Mobilität)

Da wir bereits klimaneutral heizen (Pelletsheizung des Vermieters), wir besonders energieeffiziente Geräte verwenden (siehe Umweltleistungen aus den Vorjahren) und in unserem Bürobetrieb auf Stromsparen geachtet wird, besteht derzeit kaum Handlungsbedarf beim Thema Energie. Trotzdem wollen wir hier eine weitere Verbesserung anstreben und werden unseren Heizbedarf und unser Nutzungsverhalten weiter analysieren.

Zusätzlich wollen wir auch den Energieverbrauch auf Events minimieren. Dies wird einerseits durch den Einsatz von

kleinen akkubetriebenen "Powerstations" gewährleistet und andererseits soll größerer Energiebedarf durch den Einsatz von Hybrid-Aggregaten abgedeckt werden. Hierfür entwickeln wir gerade ein neues Mietkonzept mit einer Partnerfirma.

Abfall

Bereits seit vielen Jahren gibt es bei uns im Büro eine strikte Mülltrennung. Auch im Lager wurden nun eigene Mülltrenncontainer eingerichtet. Durch die geringen Mengen an Gefahrenstoffen (Batterien), war es bisher üblich, dass Mitarbeiter diese privat durch den regionalen Müllentsorger (MA 48) abgeführt haben. Hier wurde nun eine eigene betriebliche Sammelstelle eingerichtet. Zusätzlich soll es eine weitere Schulung für die externe Reinigungsfirma zum Thema Mülltrennung geben.

Wesentliche indirekte Umweltaspekte

Wie bereits beim Thema Biodiversität erwähnt, wollen wir uns in der nächsten Periode besonders mit unserer vorgelagerten Wertschöpfungskette beschäftigen. Hier wollen wir unsere Lieferanten in der Elektrotechnikbranche begutachten und wenn möglich mit ökologischeren Kriterien bewerten und auswählen.

Störfälle

Derzeit besteht kein Handlungsbedarf.



UNSERE UMWELTKENNZAHLEN

KERNINDIKATOREN							
Bezugsgrößen	Einheit	2021		2022		2023	
Gesamtfläche Gebäude	m2	600	+46,7%	600	0,0%	425	-29,2%
Bürofläche	m2	176	+46,9%	176	0,0%	176	0,0%
Projekte	Anzahl	700	+84,2%	600	-14,3%	700	+16,7%
Mitarbeiter	Anzahl	13	+62,5%	14	+7,7%	12	-14,3%
Umsatz	€	1.800.000	+20,0%	1.643.000	-8,7%	1.800.000	+9,6%
Personenstunden MA	h	23.760	+226,4%	11.153	-53,1%	11877	-0,3%
Personenstunden FD	h	220	-	k.A.	-	k.A.	-

WASSER/ABWASSER							
Absolute Indikatoren							
Verbraucher/ Primär-energeträger	Einheit	2021		2022		2023	
Wasser	m3	36	+24,1%	34	-5,6%	27	-20,6%
Abwasser	m3	36	+24,1%	34	-5,6%	27	-20,6%
Absolute Indikatoren							
Indikator	Einheit	2021		2022		2023	
Gesamter direkter Wasserverbrauch pro Mitarbeiter	m3/MA	2,8	-23,6%	2,4	-12,3%	2,3	-7,4%

MA = Mitarbeiter/FD = Freie Dienstnehmer/PS=Personenstunde Gesamt (MitarbeiterInnen inkl. freie DienstnehmerInnen)

MATERIAL							
BETRIEBSSTOFFE							
Absolute Indikatoren							
Messwert	Einheit	2021		2022		2023	
Reinigungsmittel	l	6	+50,0%	6	0,0%	5	-16,7%
Handseife	l	4	+33,3%	5	+25,0%	3	-40,0%
Geschirrspülmittel	Tab	250	+47,1%	270	+8,0%	260	-3,7%
Druckerpapier	kg	55	+22,2%	50	-9,1%	40	-20,0%
Reinigungsmittel für Elektrogeräte	l	6	+20,0%	7	+16,7%	6	-14,3%
HILFSSTOFFE							
Absolute Indikatoren							
Messwert	Einheit	2021		2022		2023	
Messeteppich	lfm	200	+900,0%*	150	-25,0%	200	+33,3%
Alkaline Batterien AA	Stk.	75	+50,0%	55	-26,7%	70	+27,3%

* Übernahme des Post Messeteams im Jahr 2020

ABFALL								
Absolute Indikatoren								
Nicht gefährliche Abfälle								
Messwert	SN*	Einheit	2021		2022		2023	
Altpapier/ Kartonagen	187	kg	340	+61,9%	320	-5,9%	290	-9,4%
Leichtverpackungen (Kunststoff)	91201	kg	60	+71,4%	55	-8,3%	42	-23,6%
Metallabfälle**	353	kg	1.100**	+10.900,0%	220	-80,0%	290	+31,8%
Weißglas/Buntglas	31468/31469	kg	0	0	0°	0	33	+100%
Hausmüllähnliche Gewerbabfälle (Restmüll)	91101	kg	450	+87,5%	470	+4,4%	580	+23,4%
Sperrmüll	91401	kg	0	0	0	0	0	0
Gefährliche Abfälle								
Elektronikteile, Batterien	35336	kg	2	+100,0%	2	0,0%	2	0,0%
Relative Indikatoren								
Gesamtabfallauf- kommen pro Mitarbeiter	kg/Mitarbeiter		150	+142,2%	76	-49,2%	103	+35,3%

* Schlüsselnummer gemäß Abfallverzeichnis ÖNORM S2100
** NE = Nicht Eisen, Entsorgung größere Menge von Sperrmüll gemeinsam mit Metallabfällen 2021
° bisher keine Sammlung

ENERGIE/EMISSIONEN AN DIE LUFT								
Absolute Indikatoren								
Messwert	Einheit	2021		2022		2023		
Energie								
Heizung des Vermieters (Pellets)	kWh	19.500	+6,7%	18.613	-4,5%	21.011	+12,9%	
Strom	kWh	9.145	+7,2%	10.157	+11,1%	10.150	-0,1%	
Fuhrpark								
Anzahl Fahrzeuge Verbrenner	Stk.	4	0,0%	5	+25,0%	5	0,0%	
Diesel in l	l	10.224	+166,3%*	10.461	+2,3%	8.873	-15,2%	
Diesel in kWh	kWh	100.084	+166,3%	102.404	+2,3%	86.859	-15,2%	
Anzahl Fahrzeuge Elektroantrieb	Stk.	–	–	–	–	–	–	
Elektromobilität	kWh	–	–	–	–	–	–	
Gefahrene Kilometer Gesamt	km	105.020	+166,3%	107.452	+2,3%	91.142	-15,2%	
Emissionen an die Luft**								
THG-Emissionen Heizung	kg CO2e	527	+6,9%	503	-4,6%	546	+8,5%	
THG-Emissionen Strom	kg CO2e	1.555	+7,2%	1.727	+11,1%	1.726	-0,1%	
THG-Emissionen Fuhr- park Betrieb	kg CO2e	31.674	+166,3%	32.407,56	+2,3%	27.488,43	-15,2%	

* Übernahme des Post Messteams im Jahr 2020
** Emissionsfaktoren gemäß <https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html> / Datenbasis: 2020-2022

ENERGIE/EMISSIONEN AN DIE LUFT

Absolute Indikatoren

Messwert	Einheit	2021		2022		2023	
Gesamt							
Direkter Energieverbrauch Gesamt	kWh	128.729	+99,9%	131.174	+1,9%	118.020	-10,0%
Verbrauch erneuerbarer Energien Gesamt	kWh	28.645	+6,9%	28.770	+0,4%	31.161	+8,3%
THG-Emissionen Energieverbrauch am Standort	kg CO2e	2.082	+7,2%	2.230	+7,1%	2.272	+1,9%
THG-Emissionen Fuhrpark Betrieb (+HE)*	kg CO2e	35.898	+122,7%	37.688	+5,0%	32.768	-13,1%
THG-Emissionen Gesamt	kg CO2e	37.980	+110,3%	39.918	+5,1%	35.040	-12,2%

ENERGIE/EMISSIONEN AN DIE LUFT

Relative Indikatoren

Messwert	Einheit	2021		2022**		2023**	
Direkter Energieverbrauch pro PS	kWh/h	5	-38,6%	12	+116,7%	10	-15,5%
Treibhausgasemissionen/PS	kgCO2e/h	1,6	-36,2%	3,6	+126,0%	3	-17,6%

FLÄCHENVERBRAUCH IN BEZUG AUF DIE BIOLOGISCHE VIELFALT

Absolute Indikatoren

Kernindikator	Einheit	2021		2022		2023	
Gesamter Flächenverbrauch	m2	600	+11,3%	600	0,0%	425	-29,2%
Gesamte versiegelte Fläche	m2	600	+11,3%	600	0,0%	425	-29,2%

* inkl. Herstellungsemissionen (Betriebsdauer 10 Jahre)
** ohne freie DienstnehmerInnen
Berechnung der CO2 Äquivalente inkl. Vorkette mit dem Berechnungstool des Umweltbundesamts
(<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html> / Datenbasis: 2022)

SPEZIFISCHE INDIKATOREN

Spezifische Indikatoren	Einheit	2021		2022		2023	
Umweltbudget pro Jahr	€/a	5.000	+900,0%	3.500	-30,0%	4.000	+14,3%
Schulungen pro Jahr	Schulungen/a	3	-	2	-33,3%	1	-50,0%



UNSERE
UMWELTLEISTUNGEN aus den Vorjahren

ZIELE	KATEGORIE	MASSNAHMEN	ERREICHTES ZIEL	ABSCHLUSS
Ressourcenverbrauch				
Verkauf/Verwendung von wiederverwendbaren Rahmensystemen bei 100% aller Business-events mit Hintergründen	Direkter Umweltaspekt	Alle Prozesse auf Wiederverwendung, Verleihung an den Mitbewerb	✓	Ende 2023
Boden / Biodiversität				
Erstellung eines biodiversen Außenaufenthaltsbereichs	Direkter Umweltaspekt	Einkauf und Aufstellung des Bienenhotels, Bepflanzung von Hochbeeten aus alten Veranstaltungscases, etc.	✓	Ende 2022
Emissionen / Lärm				
Leistung eines finanziellen Klimabeitrags	Direkter Umweltaspekt	Unterstützung von Gold Standard Klimaprojekten in der Höhe der angefallenen, unvermeidbaren Emissionen der Jahre 2019-2021	74t CO2e / 2.220€	Ende 2022
Lärmbelästigung für Mieter reduzieren	Easy Win	Verlegung des Büros vom 2. Stock ins EG / Verlegung des Servers in den Keller	✓	Jul 2020
Keine Euro 4 Transportfahrzeuge in Verwendung	Direkter Umweltaspekt	Ersatz aller Euro 4 Transportfahrzeuge durch höhere Abgasklassen	✓	Ende 2021
Energie				
100% Projekte in Wien nicht mit Dieselaggregaten, sondern Fixanschlüssen der Wiener Netze zu versorgen, wenn möglich auch in den Bundesländern	Direkter Umweltaspekt	Verwendung von erneuerbarer Energie	100%	Ende 2023
Abfall				
Komplettumstellung auf akkubetriebene Elektrogeräte	Direkter Umweltaspekt	Ausmusterung von Altgeräten	30-40% / 450.000€	Ende 2020
Abfall				
Sichere Lagerung von Gefahrenstoffen (1000l Desinfektionsmittel)	Bindende Verpflichtung	Korrekte Kennzeichnung des Gefahrenstoffes, Anbringung einer Betriebsanweisung und erhöhte Lagerung des Kanisters zur Vermeidung von Unfällen mit dem Gabelstapler	✓	Sept 2020
Keine Stromunfälle/ Stromverluste bei Outdoor-Events	Easy Win	Schutzkontaktbehälter anschaffen	✓	Sept 2020

UNSER
UMWELTPROGRAMM

2024-2025

Unser Umweltprogramm setzt sich aus Zielen in den folgenden Kategorien zusammen:

- Bindende Verpflichtungen (über das Gesetzliche hinaus)
- Chancen & Risiken (abgeleitet aus Kontext & Stakeholderanalyse)
- Wesentliche direkte Umweltaspekte (Bewertung siehe oben)
- Wesentliche indirekte Umweltaspekte (Bewertung siehe oben)
- Easy Wins (abgeleitet aus der Machbarkeitsanalyse)



ZIELE	KATE-GORIE	MASSNAHMEN	VERANT-WORTLICH	STA-TUS	ZIEL	AUSFÜHREND	ZIEL HORIZONT
Allgemein							
Steigerung der Prozesseffizienz durch Vernetzung von Software für eine bessere Nützig von Ressourcen und Einführung von Branchen-Benchmarking	Chance	Akquirierung von ExpertInnen und Lösungen zu Prozessrelevanz mit KI	Felix	X	✓	Geschäftsführung & Technische Leitung	Ende 2027
Ressourcenverbrauch							
Reduktion des Papierverbrauchs um 50% (Basis 2019)	Direkter Umweltaspekt	Digitalisierung von papiergeführter Buchhaltung bzw. Rechnungslegung durch KI	Felix	27,3%	50%	Buchhaltung	Ende 2025
Errechnung des ökologischen Fußabdrucks einer Onlinebestellung	Direkter Umweltaspekt	Erstellung einer Beispielökobilanz einer Bestellung, Bündelung des Einkaufs auf eine zentrale Bestellsoftware, Fokus auf kurze Transportwegen, Mengenbestellungen und dadurch weniger Verpackungsmaterial, Primäre Bestellung im Inland, wenn Ausland Transportwege nachhaltig zu wählen, Sammelbestellungen	Felix	X	✓	Ext. Beratung	Ende 2026
Rückführung von Teppichresten zur Weiterverwendung bei 100% aller Business Events	Direkter Umweltaspekt	Rückführung des eigenen Bestands bzw. Rückführung durch Partnerunternehmen	Felix	50%	100%	ProjektleiterInnen	Ende 2024
Boden / Biodiversität							
Diversifikation des Gartenanbaus in der Freifläche, Erstellung eines Komposthaufens	Stakeholder	Artenreicher Anbau, Mitarbeitererevents zum Thema Biodiversität	Miroslav	X	✓	Miroslav	Ende 2024
Mapping der vorgelagerten Wertschöpfungskette und Identifikation von Biodiversitätshotspots für das Unternehmen	Stakeholder	Systematische Analyse der Wertschöpfungskette	Felix	X	✓	Ext. Beratung	Ende 2026
Emissionen							
Leisten eines finanziellen Klimabeitrags zu nationalen Klimaschutzprojekten (mind. In Höhe der angefallenen, unvermeidbaren Emissionen)	Direkter Umweltaspekt	Für die Periode 2022-2024 sollen nationale Projekte eine Klimabeitrag zum Bereich Emissionen leisten	Felix	0%	100%	Felix	Ende 2025

ZIELE	KATE- GORIE	MASSNAHMEN	VERANT- WORTLICH	STA- TUS	ZIEL	AUSFÜHREND	ZIEL HORIZONT
Reduktion der THG-Emissionen um 20% (Basis 2019)	Direkter Umwel- taspekt	Planmäßige War- tungsintervalle einhalten, Effizientere Routenplanung von Transporten, Reduzieren von Kurz- strecken, Synergien von Messteam Post und Technik (Zusammenfassung der Dienstleistungen Technik & Messe- team), Spediteur- fahrten für Wien, Fahrradbox, Zentrales Logistiktool, C-Schein Schulungen (größeres Transportvolumen)	Felix	+93%	-20%	div. Mitarbeiter- Innen	Ende 2027
100% Elektrifizierung PKW Flotte	Direkter Umwel- taspekt	1 Pkw bereits durch Leasing (Fa. Vibe) angeschafft (September 2024, Vertriebsmitarbeiter)	Felix	50%	100%	Felix	Ende 2028
Energie							
100% aller Events werden mit Akku- systemen oder mit Hybridaggregatsys- temen (inkl.Bio- dieselbetankung) versorgt	Direkter Umwel- taspekt	Bildung einer Partnerschaft mit der Energietechnik nach Mass GmbH	Felix	70%	100%	Felix	Ende 2026
Sicherheit							
Absolvierung eines Auffrischkurses für Ersthelfer von mindestens 2 Mitar- beiterInnen	Direkter Umwel- taspekt	Schulung geplant für Februar 2025	Felix	X	✓	Sarah	Feb 2025
Indirekte Umweltaspekte							
Durchführung von 40% aller Events als Online- oder Hybrid- veranstaltungen im Businessbereich	Risiko	Vorrangiges An- bieten von Online- & Hybridveranstaltungen, Gespräche mit dem Kunden zum Thema Nach- haltigkeit, KI sprach- gesteuerte Über- setzung & Modera- tion möglich	Felix	25-30%	40%	Projektleiter- Innen	Ende 2027

Gültigkeitserklärung

für das Umweltmanagementsystem gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 vom 25. November 2009 (EMAS III)
in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026

Der Nachweis der Erfüllung der Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) wurde, wie in der Umwelterklärung angegeben, im Zuge der Begutachtung erbracht.

Manfred und Alfred Juraczka Gesellschaft m.b.H.
(Juraczka Ges.m.b.H.)
Eyzinggasse 23
1110 Wien
Österreich

Geltungsbereich: NACE Code 77.39-0 - Vermietung von Eventtechnik

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 durchgeführt wurden.
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen.
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Registrier-Nr. der Gültigkeitserklärung AT-E-1520024
Auditbericht-Nr. ZER3226

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist bis **November 2028** fällig.
Regelung des verlängerten Validierungszeitraumes, im November 2026 wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.



DI Thomas Reautschnigg
Leitender Umweltgutachter



Dr. Hans Strauß
Leiter der Umweltgutachterorganisation
Umweltgutachterorganisation
EMAS Zulassungsnummer: AT-V-0026
TÜV NORD Austria GmbH
1150 Wien, Diefenbachgasse 35
Wien, **2025-02-14**
www.tuev-nord.at

Anmerkung: Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

IMPRESSUM

Juraczka Ges.m.b.H

Juraczka Ges.m.b.H. wird als Kognomen für die im Firmenbuch geführte Manfred und Alfred Juraczka Gesellschaft m.b.H geführt.

Geschäftsführer/Ansprechpartner:
Felix R. Giuliani

Eyzinggasse 23,
1110 Wien

Tel 0043 1 894 27 61-0
Email office@juraczka.at
Web www.juraczka.at

NACE N7739
Steuernummer: ATU 15205702
Sektor: Dienstleister
Firmen-tätigkeit: Eventtechnik-Verleih



Gemäß EMAS Verordnung Nr. 1221/2009 auf Datenbasis der
GJ 2021-2023 für den Standort Wien

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit bezeichnen wir manchmal in einer neutralen Form
(Mitarbeiter, Kollegen), wobei wir immer sowohl weibliche als auch männliche Personen meinen.

Diese Umwelterklärung ist mit der Unterstützung von FAIRytaleS - Sustainable Media & Consulting
(www.fairytales.media) entstanden.
Grafik und Layout: Julia Kößler (www.juliakoessler.at)
Erschienen: Feb. 2025
Stockfotos: unsplash.com, Midjourney